

Protokoll

AZ Müllerstraße

17. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 01.08.2011, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 157



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Teilnehmer/innen

Frau Krutzsch	SenStadt
Frau Dr. Pistorius	Bezirksamt Mitte
Herr Plessow	Bezirksamt Mitte
Herr Wibel	Sprecher Stadtteilvertretung
Herr Mindt	Sprecher Stadtteilvertretung (ab 18:15 Uhr)
Herr Scheffer	Jahn, Mack & Partner
Frau Wrase	Jahn, Mack & Partner

Verfasserin

Anne Wrase
Jahn, Mack & Partner
info@jahn-mack.de

Telefon

(0 30) 85 75 77 26

- TOP 0 Protokollannahme vom 27.06.2011
- TOP 1 Vor-Ort-Büro
- TOP 2 Gebietsfonds
- TOP 3 Zwischennutzung Leopoldplatz Jury
- TOP 4 Imagekampagne / Kommunikationskonzept
- TOP 5 Sonstiges und Termine

zuständig/ Termin

TOP 0 Protokollannahme vom 27.06.2011

Das Protokoll vom 27.06.2011 wurde von allen Teilnehmern angenommen.

TOP 1 Vor-Ort-Büro

Herr Scheffer und Herr Wibel haben gemeinsam vier Objekte besichtigt. Herr Scheffer erläutert anhand einer Übersicht die Rechercheergebnisse (s. Anlage) zum Vor-Ort-Büro. Die Teilnehmer des Beirats entscheiden sich für das Objekt in der Genter Straße 55 als Vorzugsvorschlag an die STV. Alternativ soll auf das Büro in der Triftstraße 2 ausgewichen werden, welches ebenfalls den Anforderungen an ein Vor-Ort-Büro entsprochen hat.

Herr Scheffer vereinbart einen nochmaligen Besichtigungstermin, um auch Herrn Plessow das Objekt zu zeigen und folgende Punkte zu klären:

- Anbringen eines Briefkastens neben das Schaufenster
- Anbringen eines Schildes über dem Schaufenster

Die Anmietung soll, soweit möglich, zum 01.09.2011 erfolgt. Die Sprecher der STV schließen wie verabredet einen Nutzungsvertrag mit JMP ab.

JMP hat mit Herrn Hinz eine Liste über die notwendige Ausstattung des Büros abgestimmt. Verschiedene Möbel und technische Geräte konnte Herr Plessow aus dem aufgebenden Büro der Sanierungsberatung Pankow Wollankstraße sichern. Frau Krutzsch erkundigt sich darüber hinaus bei den Haushandwerkern der SenStadt, inwieweit ausgesonderte Möbel zur Verfügung gestellt werden können.

Frau Krutzsch fragt nach der Bereitschaft der STV, bei der Renovierung des

Protokoll AZ Müllerstraße

17. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 01.08.2011, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 157



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Vor-Ort-Büros zu unterstützen. Die Sprecher nehmen die Frage mit in die nächste STV-Sitzung. Sie vermuten jedoch eher eine geringe Bereitschaft.

TOP 2 Gebietsfonds

Buchprojekt „Homeless“

Die Sprecher der STV werden der Vertretung in ihrer nächsten Sitzung empfehlen, einen Beschluss über den Entzug der Zustimmung zum Buchprojekt „Homeless“ und zum „Teppichprojekt“ zu fassen. Diese Empfehlung beruht auf Schwierigkeiten bei der Vorbereitung des Projektes „homeless“ durch Frau Krahl-Stölben. Die Projektinhalte sowie die Zusammenarbeit mit den geforderten Kooperationspartnern (Kirche) konnten von Frau Krahl-Stölben nicht gewährleistet werden. Im Detail umfasste dies:

- die fehlende Bereitschaft das Projekt – entgegen der Beschreibung im Antrag - mit der Nazarethkirche durchzuführen und abzustimmen. Es erfolgte keine regelmäßige Abstimmung mit Pfarrer Krüger.
- den nicht mit Pfarrer Krüger, der Stadtteilvertretung und JMP abgestimmten Standortwechsel
- die fehlende Kompetenz, die Zielgruppe (Trinkerszene am Leopoldplatz) anzusprechen und mit ihr zu arbeiten. Frau Krahl-Stölben konnte nicht gewährleisten, dass das Projekt mit der Zielgruppe der Trinker und/oder Obdachlosen durchgeführt wird (Nichteinhalten des Projektinhalts)
- die fehlende Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Team Leo
- die fehlende Öffentlichkeitsarbeit (keine Ansprache der Zielgruppe)

In zwei Gesprächen haben Herr Scheffer und Herr Mindt versucht zwischen Herrn Krüger und Frau Krahl-Stölben zu vermitteln. Das Angebot von Herrn Krüger, trotz fehlender Absprachen, Räume in der Nazarethkirche zur Verfügung zu stellen, wurde von Frau Krahl-Stölben abgelehnt. Sie beharrte darauf, ihr Projekt am neuen Standort, der Dankeskirche, durchzuführen. Auch hier wäre die Zustimmung von Herrn Krüger als geschäftsführender Pfarrer erforderlich.

Herr Plessow wird die Finanzierungszusage an Frau Krahl-Stölbe aufgrund der nicht erfüllten Projektinhalte und Auflagen zurücknehmen. Der Beschluss der STV, die Zustimmung zu diesem Projekt zu entziehen, soll Herrn Plessow als Begründung dienen. Die Sprecher senden den Beschluss Anfang nächster Woche Herrn Plessow zu.

Story-Teller

Das Projekt „Story-Teller“ findet statt am 10.08., 13.08., 16.08. und 17.08. von

Protokoll

AZ Müllerstraße

17. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 01.08.2011, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, Raum 157



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

10 Uhr bis 19 Uhr (abhängig vom Wetter). Am ersten Tag verläuft die Route vom S-Bhf. Wedding zum Loepoldplatz/ Rathausplatz. Herr Plessow veranlasst die Zahlung an Pony Pedro.

Musik auf dem Leopoldplatz

Durch den Ausfall des Buchprojekts „Homeless“ und des „Teppichprojekts“ kann die Förderung von Herrn Kies als Nachrücker aufgestockt werden. Das soll ihm nach der Beschlussfassung der STV zum o. g. Projekt mitgeteilt werden.

TOP 3 Zwischennutzung Leopoldplatz Jury

Die Jury zur Zwischennutzung Leopoldplatz hat sich für das mobile Konzept von Herrn Ünlü entschieden mit der Auflage, ein alternatives Fahrzeug zu recherchieren, dass den Gestaltungsvorstellung des BA Mittes entspricht. Hierzu wird es in den nächsten Wochen abschließende Abstimmungsgespräche geben.

TOP 4 Imagekampagne / Kommunikationskonzept

Auf der Jurysitzung am 19.07. wurde beschlossen, dass 6 Bewerber zur Abgabe eines Angebotes (2. Stufe) aufgefordert werden. Die Unterlagen werden bis zum 04.08. an die Bewerber mit ergänzenden Hinweisen und den Kriterien verschickt. Die Frist zur Abgabe ist der 05.09., 10 Uhr bei JMP. Die Jurysitzung für die 2. Stufe findet ab 14.09. um 9:00 im Dillenburgsaal (Rathaus Mitte) statt.

JMP, alle Jurymitglieder

TOP 5 Sonstiges und Termine

Teilnahme der „Ecke Müllerstraße“ am Beirat

Herr Plessow überreicht den Sprechern die Antwort des BzStR Herrn Gothe bezogen auf die Stellungnahme der STV zur Teilnahme der Redakteure der „Ecke Müllerstraße“ am Beirat. Die STV hatte in ihrer Stellungnahme der Teilnahme zugestimmt. Die Redakteure werden somit ab dem nächsten Beirat wieder zu den Terminen eingeladen

Verteiler: s. o.

Aufgestellt, 02.08.2011, Anne Wrase, Karsten Scheffer, JMP